

**ViceVersa: Russisch-Deutsche Werkstatt für literarische Übersetzer  
vom 26. August bis zum 3. September 2011  
in Puschkinskije Gory (Gebiet Pskow, Russland)**

*Gefördert vom Goethe-Institut Moskau, der S. Fischer Stiftung sowie  
aus dem ViceVersa-Programm des Deutschen Übersetzerfonds und der Robert Bosch Stiftung GmbH  
mit freundlicher Unterstützung des Auswärtigen Amts, Schirmherrin: Staatsministerin Cornelia Pieper.*

*Koordination: Europäisches Übersetzer-Kollegium, Straelen*

Die sechste deutsch-russische Übersetzerwerkstatt wird in Puschkinskije Gory stattfinden, in unmittelbarer Nähe von Familiengütern, Verbannungsort und Wirkungsstätte von Alexander Puschkin.

Das Treffen bietet Literaturübersetzern beider Sprachen die Gelegenheit, ihre aktuellen Arbeiten zur Diskussion zu stellen, Problemfälle und Übersetzungsstrategien zu erörtern sowie die einzigartige Literaturlandschaft von Puschkinskije Gory kennenzulernen. Das bewährte Modell zweisprachiger Werkstätten mit dem Wechsel von Ausgangs- und Zielsprache und der konzentrierten, ergebnisoffenen Diskussion der einzelnen Texte ermöglicht eine Reflexion eigener Arbeitsweisen ebenso wie den intensiven Austausch mit Kollegen aus beiden Sprachräumen.

**Teilnehmerkreis:** Je fünf Literaturübersetzer und -übersetzerinnen vom Deutschen ins Russische bzw. vom Russischen ins Deutsche mit mehr oder weniger Berufserfahrung. Auch Kollegen aus Weißrussland, der Ukraine, Österreich und der Schweiz sind herzlich eingeladen, sich zu bewerben.

**Kosten:** Die Kosten der Werkstatt inkl. Unterkunft und Verpflegung wie auch die Reisekosten werden übernommen.

**Seminarleitung:** Irina Alexejewa, Christiane Körner

**Einzureichen sind bis zum 31. Mai 2011 (postalisch in zweifacher Ausfertigung oder per E-Mail):**

1. eine kurze Biobibliographie des Bewerbers;
2. eine Textpassage von ca. 5 Seiten aus einer möglichst noch nicht veröffentlichten Übersetzung (Prosa, Lyrik, Drama, Essay, Kinderbuch etc.), ein Verlagsvertrag ist nicht notwendig;  
*bitte formatieren: doppelter Zeilenabstand, Zeilennummerierung am linken Rand;*
3. der betreffende Originaltext, *Zeilennummerierung am linken Rand;*
4. eine kurze Darstellung der besonderen Problematik dieser Textpassage, die in der Werkstatt diskutiert werden soll.

***Bitte achten Sie bei allen Unterlagen auf gute Lesbarkeit und  
vermerken Sie Ihren Namen auf allen Texten.***

***Bei Zusendung per e-mail (ausdrücklich erwünscht!!) bitte als Anhang (attached)  
im Format .doc oder .rtf (MS WORD o.ä.) bzw. gescannt als .pdf. Ihre Sendung geht an:***

**Europäisches Übersetzer-Kollegium  
Kuhstrasse 15 – 19  
47638 Straelen  
Deutschland  
E-Mail: [karinheinz@euk-straelen.de](mailto:karinheinz@euk-straelen.de)  
Fax: 0049 (0)2834 7544 • Tel.: 0049 (0)2834 1068**

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich an die Seminarleitung:

Irina Alexejewa

[i.s.alexeeva@gmail.com](mailto:i.s.alexeeva@gmail.com) Tel. 007 812 662 12 17

Christiane Körner

[christiane.koerner@onlinehome.de](mailto:christiane.koerner@onlinehome.de) Tel. 0049 (0)69 63152863

**Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich des Eingangs aller zugesagten Fördermittel.**